



Begeisterte Wilhelmsburger Kids im Herbst 2006. Foto: Star Care

## Manege frei: Wir machen Zirkus

Manege frei, Vorhang auf, wir machen Zirkus. Macht mit! „Star Care“ und die Hamburger Kinderzirkusse laden Harburger Kids ein. Vom 14. bis 19. Mai werden 100 Kinder (6 bis 14) in diesem Stadtteil eine tolle Zirkusshow einüben. Zur Abschlussvorstellung am 19. Mai wagen sie dann als Einradfahrer, Zauberer, Jongleure, Clowns und Akrobaten den mutigen Schritt in die Manege vor „echtem“ Publikum.

„Wir wollen in den Brennpunkten ein positives Signal für soziale Integration und Gewaltprävention setzen“, so der 1. Vorsitzende des Fördervereins, Dr. Jürgen Böhm. „Die Kinder werden angeleitet von erfahrenen Zirkuspädagogen der Hamburger Kinderzirkusse Abrax Kadabrax, Mignon, Rotznasen, Ragazzi, TriBühne und Willibald.“ „Wir machen Zirkus“ ist eine Initiative vom Förderverein Star Care Hamburg, den Kinderzirkussen und der Großstadt-Mission Altona.

„Wir machen Zirkus“ ist eine klare Botschaft an die Kinder, gemeinsam Spaß zu haben und die eigenen Talente zu entdecken. Und die ist bei den Kindern bereits bei der ersten Veranstaltung im Oktober 2006 in Wilhelmsburg angekommen: Das zeigte der nicht endende Applaus aller Zirkusbesucher. Eltern erlebten teilweise zum ersten Mal, was in ihren Kindern alles steckt.

Wer noch einen der wenigen, begehrten Plätze für die Woche (14.–19. Mai) ergattern möchte, rufe Roy Dannert an: 3990 05 43 oder roy\_dannert@web.de.

Infos über kostenlose Zirkuskurse im Harburger Freizeitzentrum, Nöldekestraße 19. Tel. 763 35 19 oder Mail: kontakt@verein-noeldekestrasse.de.

Die dritte Station des Zirkusprojektes im Herbst auf der Veddel ist in Planung: www.starcare-hamburg.de; Kontakt: Dr. Reimer Hintz-peter, Tel. 41 32 31 31, Fax 41 32 31 51, Internet: [www.hintzpeter.de](http://www.hintzpeter.de)

### WICHTIGER TIPP FÜR ALLE ELTERN

## Krankenkasse trägt Kosten für Mutter/Vater-und-Kind-Kuren

Mutter/Vater-und-Kind-Kuren wurden in die Pflichtleistung überführt, das heißt, dass die Krankenkassen die volle Kostenübernahme gewähren. Die Hausärzte allein entscheiden dann über die Notwendigkeit einer Kurmaßnahme, so kann die Kur schneller und unbürokratischer erfolgen. Das ist ein wichtiger Beitrag zur Stärkung der Familien und eine erfolgreiche Hilfe zur Selbsthilfe. In der Regel sind Kuren für Mütter und Väter eine dreiwöchige stationäre Vorsorge- oder Rehabilitationsmaßnahme. Das Mutter-Kind-Hilfswerk e. V. bietet schnelle, professionelle und kostenlose Hilfe bei der Antragstellung.

Das Mutter-Kind-Hilfswerk e. V. stellt die Broschüre „Der Weg zu Kur“ mit wichtige Detailinformationen für Ihre Mutter/Vater-und-Kind-Kur zur Verfügung. Kostenlose Kurberatung unter der Telefonnummer 0800/225 51 00, Mutter-Kind-Hilfswerk e. V., Millberger Weg 1, 94152 Neuhaus am Inn oder im Internet unter [www.mutter-kind-hilfswerk.de](http://www.mutter-kind-hilfswerk.de)

### MELDUNGEN

#### DIPLOMARBEIT

##### Studenten suchen Langzeitarbeitslose

Studenten an der Uni-Hamburg schreiben ihre Diplomarbeit zum Thema „Lebensbilder von langzeitarbeitslosen Menschen“ bei Prof. Inghard Langer. Wer bereit ist, seine individuelle Situation zu schildern, melde sich bitte unter Tel. 040/48 50 78 31.

Zuschlag 160 Euro). Die Spätsommerreise nach Nidden (29. 8. bis 7. 9.) im litauischen Teil der Kurischen Nehrung führt per Schiff ab Kiel nach Klaipeda, mit dem Bus über die Nehrung, Hotel direkt am Haff gelegen, mit etlichen Ausflügen und einem Seminar über Literatur. Kosten: 855 Euro im DZ (EZ-Zuschlag 96 Euro). Beide Reisen begleitet Dr. Ellen Kirsch. Weitere Infos: Seniorenakademie Kiel, Tel./Fax 0431/78 49 47.

#### TIDE TV HAMBURG

##### Implantate nach Krebs und Unfällen

Das Fernsehmagazin „Dialog Gesundheit“ beschäftigt sich auf Tide TV Hamburg am 18. Mai und 1. Juni (19 Uhr) mit dem Thema „Die Rehabilitation im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich mit Implantaten“. Mitwirkende u. a.: Mund-, Kiefer- und Gesichtsklinik der Charité Berlin, Prof. Dr. Dr. Götz Ehmman, Hamburg, Leitung: Konrad Spieler, Dialog Gesundheit.

#### KULTURREISEN

##### Auf den Spuren von Mann und Kafka

Eine Reise nach Prag vom 9.–16. August unter dem Motto „Auf Kafkas und eigenen Wegen durch Prag“ beginnt mit einer Zugfahrt ab Kiel oder Hamburg, führt über den neuen Berliner Hauptbahnhof nach Prag. Ein reichhaltiges Besichtigungs- und Informationsprogramm erwartet die Gäste, 4-Sterne-Hotel, Rückfahrt über Dresden, Preis 795 Euro DZ (EZ-

#### JUBILÄUM

##### Christliches Hilfswerk feiert

Das Christliche Hilfswerk Auslandshilfe e. V. (CHA) feiert am 13. Mai (10–16 Uhr) in der Neugrabener Falkenbergshalle (Heidrand 5) sein 10-jähriges Bestehen mit Flohmarkt, unterhaltsamen Einlagen sowie Essen und Trinken. Seit Gründung hat der Verein mehrere Container mit Hilfsgütern nach Ghana geschickt, eine 500 Schüler umfassende Schule gegründet und Projekte in Mosambik, Kenia, Burkina-Faso und Indien unterstützt.

#### FOTOAUSSTELLUNG

##### Kinderarmut in Hamburg

Das Awo Kinder- und Familienzentrum Farmsen-Berne zeigt Fotos von Petra Wolny zum Thema „Kinderarmut in Hamburg“ noch bis 31. Juli im Berner Schloss, Berner Allee 31a (Mo–Fr, 10–14 Uhr).